Gemeinde 's Blättle EMMINGEN-LIPTINGEN

Staatlich anerkannter Erholungsort

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

54. Jahrgang
Freitag, 20.10.2017
Nummer 42

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt. Für den Anzeigenteil/Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck Anton Stähle e. K., Messkircher Str. 45, 78333 Stockach. Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40. E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de | Internet: www.primo-stockach.de Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

www.foerderverein-emmingen.de

Förderverein e.V. für Kinder und Jugendliche in Emmingen-Liptingen

Tischbörse
"Alles rund ums Kind"

Second Hand Basar
Tupperware

Wetterunabhängig kaufen und verkaufen

Bestellung Tisch und Nummernvergabe (für Tupperware-Basar)
ab Mo. 25.09.2017 unter Telefon 07465/91246 (bitte auf AB sprechen) oder online www.foerderverein-emmingen.de

Hier können Sie alles kaufen und verkaufen:
- Spielzeug
- Kinderfahrzeuge
- Babybekleidung
- Kinderkleidung bis Gr. 176

Samstag,
21.10.2017
13.30-16.00 Uhr
Witthohhalle Emmingen

Gerne verwöhnen wir Sie in unserer Cafeteria mit leckeren hausgemachten Kuchen und Torten (auch zum Mitnehmen)

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister
Reinhold Renner 309

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810
Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Katrin Traichel 07465/4790426
u. 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Die Schreinerei/Innenausbau M. Suske, Emmingen-Liptingen, feierte am 16. Oktober 2017 das 25-jährige Betriebsjubiläum.

Aus diesem Grund überreichte Kurt Scherfer, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Tuttlingen im Auftrag der Handwerkskammer Konstanz die Ehrenurkunde der Handwerkskammer. Scherfer gratulierte dem Jubilar, Schreinermeister Martin Suske, im Beisein seiner Mitarbeiter, dem Stellvertretenden Obermeister Bernd Moser und Vorstandsmitglied Steffen Hunzinger in den Betriebsräumen zum Jubiläum. Er erwähnte in diesem Zusammenhang die ehrenamtliche Arbeit des Jubilars, der seit dem Jahre 2002 im Vorstand der Schreiner-Innung Tuttlingen tätig ist und sich seit diesem Zeitpunkt auch der Ausbildung verschrieben hat. Etliche Auszubildende haben erfolgreich ihre Schreinerlehre absolviert. Seit 2014 ist Martin Suske Lehrlingswart der Innung. Seitens der Innung überreichte Kurt Scherfer das Innungsgeschenk.

Jubilar Martin Suske (vierter von links) nach der Ehrung durch Kurt Scherfer (zweiter von links) im Kreise seiner Mitarbeiter und dem Stellv. Obermeister Bernd Moser (links) und Vorstandsmitglied Steffen Hunzinger (rechts)

Rückblick auf das 28. Liptinger Weinfest

Das 28. Liptinger Weinfest ist nun auch schon wieder Geschichte und es ist Zeit ein paar Worte des Dankes zu sagen. In erster Linie gilt unser Dank der Familie Bambusch, welche uns nun schon zum 28. mal die Abbundhalle ihrer Zimmerei zur Verfügung gestellt hat, ungeachtet der Einschränkungen für das eigene Unternehmen. Wir Musikerinnen und Musiker vom Musikverein Liptingen möchten uns bei der Familie Bambusch dafür ganz herzlich bedanken.
Ein nicht minderer Dank gilt Ihnen liebe Gäste. Es hat uns ganz besonders gefreut, dass Sie so zahlreich unser Weinfest über das vergangene Wochenende besucht haben. Wir hoffen, Sie konnten bei uns ein paar frohe, unterhaltsame und unbeschwerte Stunden erleben.
Dank auch an alle Nachbarn für ihr Verständnis sowie allen , die in irgendeiner Weise zum guten Gelingen unseres 28. Liptinger Weinfestes beigetragen haben. Wir hoffen Sie auch wieder auf unserm 29. Weinfest in 2018 begrüßen zu dürfen.
Ihr Musikverein Liptingen 1834 e.V.

Apfelernte Aktion im Kindergarten Liptingen

Die Kinder und das Team des Kindergartens Liptingen möchten sich recht herzlich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern, den Wiesenbesitzern, sowie dem Elternbeirat bedanken.
Die gesammelten Äpfel wurden zusammen mit 3 fleißigen Papas und Opas bei Herrn Dieter Breinlinger zu Apfelsaft verarbeitet. Auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.
Durch die Mithilfe aller Beteiligten haben wir es wieder geschafft, dass uns insgesamt 620 Liter Apfelsaft in diesem Jahr zur Verfügung stehen.
Auch die Schlaufuchskinder durften bei Herr Breinlinger vorbei kommen. Er hat die Kinder empfangen und ihnen erklärt, dass die Bienen die Apfelblüten bestäuben müssen, damit Äpfel wachsen können.
Sie durften zuschauen, wie die einzelnen Arbeitsschritte ablaufen: Vom Förderband rollen, waschen, zerkleinern, Apfelstücke in Säcke einschlagen, drehen der Wanne, Pressen der Apfelstücke, Auslaufen des Saftes, Erhitzen des Saftes. Die Kinder durften hören, riechen, beobachten und kosten. Auch der Trester wurde probiert. Im Garten von Herrn Breinlinger konnten die Schlaufuchskinder die Bienenkästen/Bienenstöcke betrachten, frische Äpfel direkt vom Baum und selbstgemachten Honig naschen.

Wir wollen uns hiermit bei Familie Breinlinger für das tolle Erlebnis bedanken.

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

24.10.
Guido Bernhard Renner
Rorgenwieser Str. 12
85 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Frau Jennifer Störk, Hauptstrasse 47,
hat an der Dualen Hochschule BW
mit Bestnote
die Masterprüfung im Studiengang
„Governance Sozialer Arbeit" absolviert.
Wir gratulieren Jennifer Störk
sehr herzlich und wünschen ihr für die
weitere Zukunft alles Gute.

ABFALLTERMINE

Grünschnitt
jeweils samstags,
Bauhof Emmingen
von 10.00 - 11.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10.00 - 11.30 Uhr

Windeltonne
Dienstag, 25.10.

Restmüll
Mittwoch, 25.10.

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Emmingen am Montag, 23. Oktober 2017, in der Zeit von 14.30 Uhr - 16 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Aus dem GEMEINDERAT

Windkraft

Innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen, zu der die Gemeinde Emmingen-Liptingen gehört, sind verschiedene Zonen als sogenannte „Konzentrationszonen für Windenergieanlagen" vorgesehen. Dabei ist der Bereich Buchhalde eine der fünf ausgewiesenen Konzentrationszonen, die nach einem längeren Findungsprozess verblieben sind und mit einer Fortschreibung des Teilflächennutzungsplanes Windkraft festgeschrieben werden sollen. Während der Offenlage der Planung gab es nun verschiedene Widersprüche, unter anderen von Herrn Dr. Martin Leonhard, der zudem in der Gemeinderatssitzung am 24.07.2017 anfragte, wie die Positionierung der Gemeinde Emmingen-Liptingen zu dieser Ausweisung sei. Da in dieser Sitzung keine Beratung hatte stattfinden können und bezüglich der Auslegungsfrist die Zeit ablief wurde durch die Verwaltung vorsorglich Widerspruch hiergegen eingelegt mit der Zusage vor der nächsten Behandlung des Themas Windkraft im Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen nochmals im Gemeinderat darüber zu debattieren.

In der Sitzung am vergangenen Montag war nun seitens der Stadt Tuttlingen und als Vertreter der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen Herr Michael Hensch sowie als Vertreter der Gegnerschaft und fachkundiger Bürger Herr Dr. Martin Leonhard anwesend. Zunächst ging Michael Hensch nochmals auf die vergangenen fünf Jahre ein, wie es zu der jetzigen Situation mit den geplanten Konzentrationszonen kam. Gestartet war man mit sehr viel mehr Zonen, die aufgrund verschiedener Restriktionen reduziert worden waren. Teilweise wegen den Abständen zu Wohngebieten, teilweise wegen dem notwendigen Schutz von Greifvögeln und anderem. Auch der Bereich der Buchhalde war ursprünglich wesentlich größer geplant. Der jetzt noch im Verfahren stehende Bereich würde nach Aussage von Michael Hensch Platz für drei bis vier Windkraftanlagen bieten. Michael Hensch ging auch darauf ein, dass die Ausweisung von diesen Standorten nicht als Verhinderungspolitik gegen Windkraft gesehen werden kann. Innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen war man angetreten, um dies an gewissen Punkten zu ermöglichen. Unter anderem eben auf der Buchhalde. Dagegen waren zwei weitere Standorte auf der Gemarkung Emmingen-Liptingen im Bereich Witthoh sowie im Bereich des Steinbruchs gestrichen worden. Herr Michael Hensch führte auch aus, dass sofern die Gemeinde wünscht, dass der Bereich Buchhalde gestrichen wird noch nicht klar sei, wie das Verfahren weitergeführt werden kann bzw. ob es überhaupt weitergeführt werden kann.
Dr. Martin Leonhard ging in einem fünfzehnminütigem Vortag auf aus seiner Sicht, wesentlichen Punkte ein, die gegen eine Ausweisung des Bereiches Buchhalde für Windkraft sprechen. Zum einen führte er aus, dass die Windhöffigkeit, also die zu erwartende Windgeschwindigkeit, nicht ausreichend seien, um rentable Windenergieanlagen zu erstellen. Zum anderen wies er auf Probleme und Gefahren hin wie die Infraschall oder Eiswurf von den Rotorblät-

tern. Zudem seien nicht alle Greifvogelhabitate entsprechend berücksichtigt wie dies eigentlich der Fall hätte sein sollen. Desweiteren seien die Anlagen momentan sehr viel größer in der Projektierung als es ursprünglich bei Beginn des Verfahrens in der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen der Fall war. Aus seiner Sicht waren eben zu viele Fehler in den Vorlagen der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen. Er selbst ginge davon aus, dass diese Fehler bewusst gemacht worden waren, um die Buchhalde in Verfahren halten zu können.
Herr Hensch ging anschließend nochmals auf die von Herrn Dr. Martin Leonhard vorgebrachten Punkte ein wobei er betonte, dass er Herrn Dr. Martin Leonhard als studierter Physiker fachlich nicht widersprechen wolle. Ob nun tatsächlich Fehler in den Projektunterlagen vorhanden seien, müsse er eigentlich mit dem beauftragten Büro, das die Unterlagen aufbereitet hatte, klären. Kurz gingen beide auch noch auf die grundsätzliche Rolle von Windkraft im Bereich der erneuerbaren Energien und der Veränderung von CO2-Emissionen ein. Die Bewertung war verständlicherweise unterschiedlich.
In einer ausführlichen Diskussion und Fragerunde des Gemeinderates wurden alle Facetten der Planung und der Auswirkungen bei einer eventuellen Realisierung beleuchtet. Die Mehrzahl der Gemeinderäte sprach sich dabei dafür aus, die Buchhalde im Verfahren zu belassen, da ansonsten eventuell die Gefahr besteht, dass überhaupt kein Flächennutzungsplan zustande kommen könne wenn die Buchhalde gestrichen wird und quasi auf der ganzen Gemarkungsfläche die Erstellung von Windenergieanlagen möglich werden. Also zum Beispiel auch wieder im Bereich Witthoh oder Steinbruch. Der ein oder andere Gemeinderat empfand dies als „unter Druck setzen", andere wiederum waren der Meinung, dass man aufgrund der geringen Windgeschwindigkeit im Bereich Buchhalde ohnehin keinen Betreiber finden werde und somit diesen Bereich ruhig ausweisen könne.
Letztendlich kam es zur Abstimmung der Frage, ob die Ausweisung des Bereiches Buchhalde im Flächennutzungsplan abgelehnt werden solle. Dies wurde bei fünf Ja-Stimmen und neun Nein-Stimmen abgelehnt. Die positive Gegenabstimmung beinhaltete, dass zehn Räte sich für die Ausweisung des Bereiches Buchhalde für Windkraft aussprachen. Vier waren dagegen. Bürgermeister Löffler bedankte sich bei den Herren Hensch und Dr. Leonhard für die Informationen und Ausführungen im Gemeinderat, die allgemein begrüßt worden waren.

Ärztliche Versorgung
-Entwurf zum Bau eines Gebäudes mit Arztpraxis, Wohnungen und weiteren Praxisräumlichkeiten in Liptingen
Eingangs der Beratung wies Bürgermeister Joachim Löffler darauf hin, dass entgegen der Pressemitteilung im Gränzboten vom Samstag nicht die Alternative zwischen Sanierung Mättlestraße und Neubau Rathausstraße bestehe sondern es sich jeweils um Neubauten handle, also auch im Bereich der Mättlestraße. Eine Besprechung und Besichtigung mit dem Praxiseinrichter Wagner aus Ulm hatte ergeben, dass man das bestehende Praxisgebäude eigentlich entkernen müsse, um anschließend komplett neu einrichten zu können, die Technik auf Vordermann zu bringen, notwendige Deckenhöhen zu gewährleisten und vieles andere mehr. Dies wäre finanziell nicht weit von einem Neubau entfernt. Im Anschluss trug Architekt Christian Moser die beiden Planungen vor, die er für die Bereiche Rathausstraße (zwei Bauplätze oberhalb der Parkplätze an der Kirche) und Mättlestraße (der freie Bauplatz neben dem jetzigen Praxisgebäude) gefertigt hatte. Der wesentliche Unterschied lag schon darin, dass im Bereich der Mättlestraße zwei Vollgeschosse zu erstellen sind, während im Bereich der Rathausstraße aufgrund der Topographie viergeschossig gebaut werden könne. Somit liegen die Kosten im Bereich Mättlestraße bei rd. 1,5 Mio. EUR, im Bereich Rathausstraße bei rd. 1,82 Mio. EUR. Diese Kosten entfallen aber nur teilweise auf Praxisräumlichkeit, denn es sind jeweils sieben Wohnungen geplant.
In der Aussprache lobten die Räte allgemein die vorgelegten Planungen und bekräftigten an den bisherigen Beschlussfassungen festhalten zu wollen, nämlich in Liptingen einen Neubau zu realisieren. Die Mehrzahl der Räte sprach sich dabei für den Bereich Rathausstraße aus, wenngleich auch die Meinung vertreten wurde, bei der Suche nach einem Investor solle dieser doch die Vermarktungsfähigkeit der beiden Standorte hinsichtlich der Wohnungen beurteilen. Und anhand dessen könne man die Entscheidung treffen. Da aber ein Zuschussantrag unmittelbar nach der Gemeinderatssitzung zu stellen sei wurde vorgeschlagen, den Bereich Rathausstraße zu favorisieren. Auch bei dieser Thematik gab es eine lange und intensive Aussprache, die allerdings mit der einstimmigen Beschlussfassung endete, dass mit den anteiligen Praxiskosten des favorisierten Entwurfs an der Rathausstraße solle ein ELR-Zuschussantrag durch die Gemeinde gestellt werden.
Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, für den favorisierten Entwurf an der Rathausstraße einen Investor zu suchen und die Konditionen der Durchführung des Projektes zu erarbeiten. Dabei soll auch der zweite Standort mit dem Investor besprochen werden. Zudem wurde angeregt, für beide Varianten noch zu prüfen, was eine Unterkellerung an Mehrkosten verursache.
Die Planung war auch mit Dr. Jürgen Kaufmann besprochen worden. Er gab in einem kurzen Statement bekannt, dass er mit beiden Planungen einverstanden sein könne und vor allem mit der Vergrößerung der Praxisfläche die Chance erhalte, einen weiteren Arzt in die Praxis zu suchen und so eine Gemeinschaftspraxis zu gründen. Hinsichtlich der Frage, wann denn das Projekt realisiert werden könne antwortete der Bürgermeister, dass die Gespräche mit den Investoren unmittelbar bevorstehen und sich nun recht schnell herauskristallisieren werde, ob dies klappe oder ob es unter Umständen nochmals zu einer neuen Investorensuche kommen müsse.
Mehrfach war betont worden, dass der Bereich Rathausstraße als Baugrund sehr viel Flair versprühe. Wenn man zum einen den Dorfkern aufwerten könne, was gewollt sei und zum anderen zwei Bauplätze, die am freien Markt schwer zu verkaufen seien nutzen könne. Zudem wäre dann der Bereich Mättlestraße komplett frei für die Gegenfinanzierung, d.h. der Bauplatz könnte frei veräußert werden wie auch das bisherige Praxisgebäude.

-Überlegungen zur Schaffung einer Arztpraxis in Emmingen
Zu diesem Thema informierte der Bürgermeister, dass man mit einem Träger einer sozialen Einrichtung in Kontakt stehe, welcher für Emmingen im Bereich In der Burg ein größeres Projekt plane. In dieses könne auch eine Praxis installiert werden. Vorgesehen sind die vier Bauplätze im Bereich In der Burg, auf denen bis vor einiger Zeit bei den Dorffesten die Traktoren- und Oldtimer-Ausstellung stattfanden. Da man aber momentan keine Namen öffentlich machen wolle müsse sowohl der Gemeinderat wie auch die interessierte Zuhörerschaft und die Einwohnerschaft im Moment damit Vorlieb nehmen, von dieser Planung Kenntnis zu haben ohne Details benennen zu wollen. Da aber bereits für den Tag nach der Gemeinderatssitzung eine weitere Besprechungsrunde anberaumt sei wurde unterstellt, dass in einem überschaubaren Zeitfenster von ca. einem Vierteljahr ein Planungsentwurf und eine Kostenschätzung vorgelegt werden könne damit auch die Gemeinde die Chance habe, das Projekt zu diskutieren und Wünsche einzubringen. Bei einer bereits erfolgten Vorstellung des Projektträgers im Gemeinderat war dieser mit großer Mehrheit positiv gestimmt über den Vortrag und freute sich auf die weitere Entwicklung des Projektes.

Frageviertelstunde
Innerhalb der Frageviertelstunde hatte sich Hans Störk als Sprecher der Unterschriftenaktion für einen Arzt im Ortsteil Emmingen zu Wort gemeldet. Er wollte wissen, ob an dem Thema Arztgewinnung vor Emmingen noch gearbeitet würde oder ob, nachdem die Unterschriften abgegeben worden seien, dies nun zu den Akten gegangen sei. Bürgermeister Löffler informierte, dass zum einen in dem darauffolgenden Tagesordnungspunkt zum aktuellen Stand informiert werde und zum anderen weder Verwaltung noch Gemeinderat eine Unterschriftenliste mit tausend Unterschriften vergessen werden. Zudem habe der Gemeinderat sich eindeutig positioniert, die ärztliche Versorgung in Emmingen-Liptingen nun auf zwei Beinen zu sehen nämlich zum einen in Emmingen und zum anderen in Liptingen. Man wolle nicht immer das Gesamtthema aufrufen und dann immer wieder Vergleiche und Querverweise herstellen. Man sei aber, so versicherte der Bürgermeister, auf dem Weg einer für Emmingen sehr guten Lösung. Gerade auch hinsichtlich der Realisierung einer Praxisräumlichkeit, und diese sei letztendlich Voraussetzung für die Gewinnung eines Arztes oder die Abhaltung von Zweig-

sprechstunden durch einen bereits niedergelassenen Arzt.
Weitere Wortmeldungen ergaben sich von Herrn Berthold Kupferschmid sowie von Herrn Alois Hunglinger hinsichtlich der Planung eines Praxisgebäudes in Liptingen im Bereich der Rathausstraße. Man befürchtet durch den zu fahrenden Verkehr sehr viel Belastung und auch die Unterbringung von Geschäften oder gesundheitsnahen Dienstleistern wie einer Praxis für Physiotherapie würden Verkehr anziehen. Dies sei, nachdem vor einigen Jahren der Ortskern durch viele Umbaumaßnahmen deutlich aufgewertet und attraktiviert worden sei, kontraproduktiv. Beide plädierten eher dafür, im Bereich der Mättlestraße zu bauen. Vor allem auch die ausgewiesenen sieben Wohnungen würden doch einen entsprechenden Verkehr mit sich bringen. Bürgermeister Löffler bedankte sich für die Wortmeldungen und führte aus, dass der Gemeinderat ja nun auch die Meinungen von Herrn Kupferschmid und Herrn Hunglinger gehört habe und es jedem Gemeinderat selbst überlassen sei, diese Wortmeldung in ihre eigene Bewertung einschließen zu lassen.

Unter **Anfragen der Gemeinderäte** wurde nachgefragt, weshalb im Bereich der Rosenstraße, wo der Belagseinbau bevorstehe, quasi ein Hubbel eingebaut wird. Man hätte sich eine durchgängige Fahrbahn ohne Erhöhungen vorgestellt. Bürgermeister Löffler erwiderte, dass die Durchflussmenge sowie der Ein- und Auslauf des Wassers vom Mühlebach für die Planung ausschlaggebend waren und deshalb dieser kleine Hubbel bereits bei der Vorstellung dieser Planung bekannt gewesen sei. Zudem spüre man diesen Hubbel sofern man sich an die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h halte, überhaupt nicht.

Aus dem TECHNISCHEN AUSSCHUSS

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Am kommenden **Dienstag, 24.10.2017,** findet ab **17:00 Uhr** im Rathaus in Emmingen eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates statt.
Tagesordnung:

1.) Neubau einer Produktionshalle der LEIBER Group an der Rudolf-Diesel-Straße, Flst. 7670+7671
Vorlage: lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor.
2.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte
3.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft

Die gesamte Einwohnerschaft ist zur Teilnahme an dieser Sitzung des Technischen Ausschusses recht herzlich eingeladen.
Die Sitzungs-Vorlage zu TOP 1 kann, sobald sie vorliegt, auf der Homepage der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

JUGENDARBEIT

Das Jugendhaus Emmingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstags von 15 - 18 Uhr
Freitags von 16 - 20 Uhr

Das Jugendhaus Liptingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montags von 15 - 18 Uhr
Donnerstags von 16 - 20 Uhr

In beiden Jugendhäusern haben sich inzwischen Jugendhaus-Teams gegründet, die sich in die Gestaltung und Organisation der Jugendhäuser mit einbringen. Die Jugendlichen können die Jugendhäuser deshalb nach Rücksprache mit der Jugendreferentin auch selbstständig öffnen und nutzen.

Für Rückfragen und Anregungen ist Frau Traichel unter folgenden **Kontaktdaten** zu erreichen:
Tel.: 07465/4790426
Mobil: 0176/24863738
Email: juref-el@gmx.de
Facebook: Jugendreferentin Katrin

FUNDSACHEN

Gefunden

wurde ein Silberring, der am Freitagabend beim Weinfest verloren ging.
Die Fundsache kann im Rathaus Liptingen zu den üblichen Sprechzeiten abgeholt werden.

Standesamt im Monat September 2017

Personenstandsfälle im Monat September 2017

Ortsteil Emmingen
Geburten:
Eheschließung:
09.09.2017 in Überlingen
Martina Bitzer geb.Stoschik und Patrick Bitzer, Schillerstr.28, Emmingen-Liptingen

11.09.2017 in Bremen
Selene Maria Müller geb.Sanchez Barrios und Tassilo Matthias Müller, Schillerstr.12, Emmingen-Liptingen

Sterbefälle:
Emma Martin geb. Stierle
verstorben am 05.09.2017 in Emmingen-Liptingen
wohnhaft gewesen Schläflehof 15, Emmingen-Liptingen
95 Jahre

Günther Josef Ribler
verstorben am 05.09.2017
in Villingen-Schwenningen
wohnhaft gewesen Ludwig-Finckh-Str.12, Emmingen-Liptingen
76 Jahre

Eva Erna Heiß, geb. Dohmen
verstorben am 30.09.2017 in Villingen-Schwenningen
wohnhaft gewesen Ziegelhütte 3, Emmingen-Liptingen
81 Jahre

Ortsteil Liptingen

Geburten:
Jonathan Schönbrunn
geboren am 26.09.2017 in Tuttlingen
Eltern: Maria Bernadette Schönbrunn und Simon Schönbrunn geb. Csasar, Rötenstr.7, Emmingen-Liptingen

Eheschließung:
08.09.2017
Diana Brigitte Singer geb. Helmlinger und Jörg Siegfried Singer, Neuhauser Str.8a, Emmingen-Liptingen

Sterbefälle:
Erwin Adelbert Peter
verstorben am 24.09.2017 in Tuttlingen
wohnhaft gewesen Riedenstr.16, Emmingen-Liptingen
90 Jahre

1.200-Jahrfeier Emmingen

Wie bereits bekannt gegeben, findet ein 1. Treffen bezüglich der Jubiläumsveranstaltungen der 1.200-Jahrfeier Emmingen am

Montag, 23.10.2017 um 19.00 Uhr
im Rathaus in Emmingen

statt.
Alle Interessierten, egal ob Neu- oder Altbürger, Frauen oder Männer, jung oder alt, sind hierzu sehr herzlich eingeladen.
Wir bitten um Vormerkung des Termins!

Gemeinsame Vereinsvorsitzendenbesprechung

Die gemeinsame Vereinsvorsitzendenbesprechung findet am

Dienstag, 24. Oktober 2017,
um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses
in Emmingen

statt.
Alle Vereine, Einrichtungen und Institutionen werden gebeten, den Besprechungstermin wahrzunehmen und die für 2018 anstehenden Termine mitzuteilen. Dies ist umso wichtiger, weil bei Terminüberschneidungen möglichst sofort entsprechende Terminänderungen besprochen werden sollen.
Da auch immer wieder nicht den Terminkalender betreffende Themen angesprochen werden, wäre es umso wichtiger, dass aus allen Vereinen, Einrichtungen und Institutionen Vertreter/innen anwesend sind.

Einwohnerzahlen für den Monat September 2017

	Emmingen	Liptingen	insgesamt
Einwohnerstand am 31.08.2017	**2.956**	**1.697**	**4.653**
Zugänge			
durch Zuzug	31	19	50
durch Geburten	0	2	2
Abgänge			
durch Wegzug	26	6	32
durch Sterbefall	2	1	3
		26	
Einwohnerstand am 30.09.2017	**2.959**	**1.711**	**4.670**
Einwohner	**männlich**	**1481**	**880**
Einwohner	**weiblich**	**1478**	**831**

Redaktionsschlussänderung in der KW 43 und 44

Da dieses Jahr der „Reformationstag" in ganz Deutschland ein Feiertag ist und somit zwei Feiertage hintereinander sind, hat der Primo-Verlag Stockach mitgeteilt, dass in der Woche davor, also in der 43. KW, der Redaktionsschluss um einen Tag auf

Montag, 23. Oktober 2017, 16.00 Uhr

im Rathaus in Emmingen vorverlegt wird.

In der 44. KW wird der Redaktionsschluss ebenfalls um einen Tag auf

Montag, 30. Oktober 2017, 9.00 Uhr

im Rathaus in Emmingen vorverlegt.

Bitte beachten Sie dies bei Ihren Veröffentlichungen. Später eingehende Texte werden nicht mehr abgedruckt.

Rathäuser geschlossen!

Am Montag, 30.10.2017 (Brückentag) sind die Rathäuser geschlossen.

Um Beachtung wird gebeten.

DRK – Altkleidersammlung am 21.10.2017

Die DRK - Ortsvereine **Emmingen** und **Liptingen** führen am **Samstag, den 21.10.2017** eine Altkleider- und Schuhsammlung durch.

Was Sie alles in die Säcke packen dürfen entnehmen Sie bitte den Handzetteln, die verteilt wurden.
Bitte stellen Sie die Säcke gut sichtbar am Samstag bis 8.00 Uhr an den Straßenrand.
Sollten Sie eine größere Menge Altkleider haben, verständigen Sie uns, wir kommen bei Ihnen vorbei.
Mit Ihrer Kleiderspende unterstützen Sie die Arbeit des DRK
und Katastrophenschutzes.
Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe!

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger
- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Käse der Allgäuer Käsehütte
- Fisch vom Fischhandel Walter Geiger
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock" (immer am 1. Donnerstag im Monat)

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Betreuter Einkaufsfahrdienst
Ilse und Manfred Schlosser bieten **jeden Freitagmorgen,** Senioren oder Personen, die Unterstützung benötigen, die Möglichkeit, direkt ab 9.00 Uhr mit dem DRK-Auto von der Haustüre abgeholt zu werden und dann gemeinsam nach Tuttlingen zum Einkaufen gefahren zu werden. Während des Einkaufs werden Sie gerne unterstützt.
Um die betreute Einkaufsfahrt organisieren zu können, ist eine Anmeldung bis spätestens einen Tag vorher nötig.
Genauere Auskunft über unser „Einkaufstaxi" gibt Ihnen gerne Fr. Leiber im Rathaus, Tel.: 926892.

LANDKREIS

Agentur für Arbeit

Informationsveranstaltung am 26. Oktober im BiZ Rottweil: „Perspektive Wiedereinstieg"

Der Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt nach der Familienphase ist nicht immer leicht. Die Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen unterstützt Berufsrückkehrende und bietet am 26. Oktober 2017 eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema an. Bei dem Termin erhalten Frauen und Männer nach der Familienphase Informationen zum Thema „Selbstmarketing - zeigen Sie was Sie können" im BiZ Rottweil. Dabei werden die Teilnehmenden über den aktuellen Arbeitsmarkt, über Arbeitszeitmodelle und Einflussfaktoren auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf informiert. Weiterhin wird das Thema „Stärken und Schwächen" behandelt. Claudia Martin von der Management- und Kommunikationsberatung Kommunikation ist Kunst (KiK) hilft zu entdecken, wo neben den Schwächen auch die eigenen Stärken liegen und wie diese gezielt kommuniziert werden können.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 26. Oktober von 08:30 bis 11:30 Uhr im BiZ-Gruppenraum in der Agentur für Arbeit, Neckarstraße 100, in Rottweil statt.
Anmeldungen bei den Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeits-markt (BCA), Telefon: 07721 209 - 712,
E-Mail: rottweil-villingen-schwenningen.bca@arbeitsagentur.de

„Tipps für Deine Bewerbung aus Arbeitgebersicht"

Am 26. Oktober um 17 Uhr im BiZ Rottweil

- Eine überzeugende Bewerbung ist die Eintrittskarte ins Berufsleben
Nach einer erfolgreichen Bewerbung beginnt in der Regel ein neuer Lebensabschnitt: Der Start in die Ausbildung oder ins Studium. Die Bewerbung vermittelt den ersten Eindruck, den der Arbeitgeber vom Bewerber bekommt. Fehler in der Bewerbung lassen die Bewerbungsmappe schnell auf dem Stapel „Absagen" landen. Mit einer aussagekräftigen und ordentlichen Bewerbungsmappe steigen die Chancen auf eine Einladung zum Bewerbungsgespräch. Sich bewerben bedeutet also, Werbung für sich und seine Fähigkeiten zu machen. Bei Thomas Kienzle, Personalreferent bei der WS Weinmann & Schanz GmbH in Balingen, landen täglich gute und schlechte Bewerbungen. Er kann aus seiner Erfahrung berichten, wie eine erfolgversprechende Bewerbung aussehen kann.
Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, den 26.Oktober 2017 um 17:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen, Neckarstr. 100 in Rottweil. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine telefonische Anmeldung 0741 492-224 oder eine Anmeldung per E-Mail rottweil.biz@arbeitsagentur.de erforderlich.

Landratsamt Tuttlingen

Düngeverordnung

Allgemeinverfügung
des Landratsamtes Tuttlingen vom 11.10.2017 zur Genehmigung der Verschiebung von Beginn und Ende der Verbotszeiträume gemäß § 6 Abs. 8 Nr. 2 der Düngeverordnung (DüV) vom 26.05.2017 (BGBl. S. 1305) zur Aufbringung von Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff auf **Grünland und Dauergrünland** nach § 6 Abs. 10 DüV auf dem Gebiet des Landkreises Tuttlingen.

1. Befreiungsregelungen
Der Verbotszeitraum gemäß § 6 Abs. 8 Nr. 2 der DüV, wonach Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff (über 1,5 % in der Trockenmasse) auf Grünland und Dauergrünland in der Zeit vom 1. November bis zum Ablauf des 31. Januars nicht ausgebracht werden dürfen, wird auf den Zeitraum vom 15. November 2017 bis 15. Februar 2018 verschoben. Diese Verschiebung wird gemäß § 6 Abs. 10 DüV ausdrücklich nur für Grünland- und Dauergrünlandflächen genehmigt.

2. Räumlicher Geltungsbereich
Die Allgemeinverfügung gilt **nur** innerhalb des Landkreises Tuttlingen.

3. Die sofortige Vollziehung von Ziffer I. wird angeordnet.

4. Nebenbestimmungen (Auflagen, Bedingungen und Hinweise)
- Die o. g. Verschiebung des Verbotszeitraumes auf Grünland und Dauergrünland wird nur außerhalb von Problem- und Sanierungsgebieten von Wasserschutzgebieten genehmigt.
- Die mögliche Aufbringungsmenge ist auf maximal 60 kg Gesamtstickstoff je ha zu begrenzen.
- Die Stickstoffgaben sind mit ihrem anrechenbaren Stickstoffanteil (Werte nach Anlage 3 der DüV, mindestens jedoch der verfügbare Stickstoff bzw. Ammoniumstickstoff) bei dem ermittelten N-Düngebedarf im Folgejahr in Ansatz zu bringen. Hierfür sind die ausgebrachten Düngermengen zu dokumentieren.
- Auf Hangflächen sind mindestens 10 m Abstand zu Entwässerungen und Gewässern einzuhalten, auf ebenen Flächen gilt ein Mindestabstand von 5 m zu Gewässern.
- Keine Ausbringung im Bereich von großen Erdfällen, Dolinen und tiefen Karstwannen.

Allgemein:
- Die Genehmigung erlischt mit dem Ende des jährlichen Verbotszeitraumes.
- Unbeschadet der Verschiebung des Verbotszeitraumes sind alle weiteren Vorgaben der DüV und innerhalb von Wasserschutzgebieten zusätzlich die Vorgaben der SchALVO (Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung) in der jeweiligen Fassung zu beachten.
- Insbesondere wird auf das Verbot der Aufbringung, wenn der Boden überschwemmt, wassergesättigt, gefroren oder schneebedeckt ist (§ 5 Abs. 1 DüV) und die Vermeidung von Nährstoffeinträgen in Oberflächengewässer hingewiesen.

5. Inkrafttreten
Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.
Die Allgemeinverfügung mit Begründung kann am Landratsamt Tuttlingen beim Landwirtschaftsamt, Alleenstr. 10, 78532 Tuttlingen, Zimmer 108 eingesehen werden.

Rechtsmittelbelehrung
Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstr. 100, 78532 Tuttlingen einzulegen. Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Regierungspräsidium Freiburg, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg erhoben wird.

Hinweis:
Es wird darauf hingewiesen, dass der Widerspruch keine aufschiebende Wirkung hat.

Tuttlingen, 11.10.2017
gez. V. Dorsch
Dezernentin Ländlicher Raum
Landratsamt Tuttlingen

Fördergelder für Sanierer und Häuslebauer

Energieberatung informiert über aktuelle Förderprogramme für energieeffizientes Bauen und Sanieren
Langfristig rechnen sich gut isolierte Fenster, moderne Dämmung und effiziente Heizungen. Doch bezahlen müssen Immobilienbesitzer sie kurzfristig. Nicht immer reicht das eigene Geld. Kredite und Zuschüsse helfen Wohnungs- und Hausbesitzern beim Sanieren und Energiesparen. Welche Fördergelder Verbraucher beantragen können, erklärt Joachim Bühner, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und Geschäftsführer der Energieagentur Landkreis Tuttlingen: „Obwohl der Wunsch nach einem Eigenheim in Deutschland hoch ist und auch der Bedarf an altersgerechten und barrierefreien Wohnungen steigt, wissen Verbraucher oft nicht, welche staatlichen Zuschüsse es beim Hausbau und der Gebäudesanierung gibt und wie sie diese beantragen können." Dabei fördert der Staat Umbau- und Ausbaumaßnahmen auf verschiedenen Wegen:
Wohnungs- oder Hausbesitzer können z. Bsp. auf Förderprogramme der bundeseigenen Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) zurückgreifen. Das Programm unterstützt die Eigentümer älterer Wohnhäuser, die den Energieverbrauch senken wollen. Bis zu 100.000 Euro stehen für Sanierungswillige beim Förderprogramm „Energieeffizient sanieren" in der Kreditvariante bereit. Alternativ können in bestimmten Fällen auch Zuschüsse beantragt werden. Wer noch kein Haus besitzt, aber eines bauen möchte, kommt in den Genuss einer Förderung durch die KfW. Für die Umstellung der Heizung auf erneuerbare Energien gibt es durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) Zuschüsse durch den Staat. „So schonen Wohnungs- oder Hausbesitzer beim Austausch des Heizkessels gegen eine Biomasseheizung oder durch die Installation einer Solarthermie-Anlage nicht nur die Umwelt, sondern auch den eigenen Geldbeutel", so Joachim Bühner.
Mehr Informationen gibt es bei der Energieagentur Landkreis Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461/9101350 oder bei der Verbraucherzentrale www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Tel. 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Landratsamt Tuttlingen
-Untere Flurbereinigungsbehörde-

Flurneuordnung Neuhausen ob Eck (B 311)

Öffentliche Bekanntmachung vom 12.10.2017
Az: 3155 – B 7.7.11.5

Unterlassen der Umweltverträglichkeitsprüfung zum 5. Nachtrag

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen der Änderung des Plans nach § 41 FlurbG - Nr. 2 und Nr. 3 im Flurbereinigungsverfahren **Neuhausen ob Eck (B 311)** für zulässig erklärt.

Die Vorprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 3a UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Vereinigungen im Sinne von §§ 2, 3 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) können gegen die Entscheidung unter den Voraussetzungen von § 2 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 UmwRG innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - einlegen. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt Tuttlingen - untere Flurbereinigungsbehörde, Alleenstraße 10, 78532 Tuttlingen eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem 1. Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung.

gez.
Hils
(Leitender Fachbeamter Flurneuordnung)

Klinikum Tuttlingen

Therapiemöglichkeiten der Hüftarthrose

Informationsveranstaltung im Gesundheitszentrum Tuttlingen am 25.10.2017 um 19 Uhr:
Im Rahmen der Vortragsreihe „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog" referiert Dr. Matthias Hauger, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie.
Beschwerden beim Treppensteigen und Bücken, manchmal begleitet durch Schwellungen oder Rötungen. Wie kann man diese Schmerzen richtig deuten? Wie erkenne ich eine Verschleißerkrankung meiner Gelenke und welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?
Einer der häufigsten Gründe für Schmerzen in der Hüfte ist die Arthrose. Verursacht werden kann diese Erkrankung durch Fehlstellungen der Beinachse, Rheuma oder Knorpelverletzungen, z.B. nach einem Sturz auf die Hüfte.

Gleich welche Ursache, eine Verbesserung der Lebensqualität durch Schmerzfreiheit und Verbesserung der Beweglichkeit ist das oberste Ziel jeder Behandlung.

Im Fokus der Veranstaltung stehen die Möglichkeiten einer modernen operativen Therapie. Chefarzt Dr. Matthias Hauger wird in seinem Vortrag die Herausforderungen für Patient und Operateur im Hinblick auf Operationsverfahren und Auswahl geeigneter Implantate beleuchten.

Die Veranstaltung findet im **Konferenzraum des Gesundheitszentrums Tuttlingen** statt.

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch:
„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe."
(1. Johannes 4, 21)

Wochenspruch:
„Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen."
(Jer 17, 14)

Sonntag, 22.10.2017
Kreuzkirche Möhringen:
10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikantin Raible

Mittwoch, 25.10.2017
Friedenskirche Emmingen:
16:15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 26.10.2017
Friedenskirche Emmingen:
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Friedenskirche Emmingen:
20:00 Uhr Bibelkreis

Nächster Gottesdienst in der Friedenskirche: Sonntag, 29.10., mit Abendmahl, parallel Kinderkirche (Pfarrerin Dr. Janzarik).

Reformationstag am 31. Oktober: Musikalischer Festgottesdienst und ChurchNight
Den Feiertag aus Anlass des 500. Reformationsjubiläums werden wir in unserer Gemeinde zunächst mit einem festlichen Gottesdienst begehen. Dieser findet um **15:00 Uhr in der Friedenskirche Emmingen** statt. Mitglieder der Trossinger Hochschule für Musik werden das musikalische Rahmenprogramm beisteuern: Wir dürfen uns auf geistliche Musik aus dem Reformationsjahrhundert freuen. Anschließend laden wir zu einem kleinen Empfang im Foyer der Friedenskirche ein. Eine herzliche Einladung geht nicht nur an alle Gemeindemitglieder, sondern auch an die katholischen Schwestern und Brüder, den Reformationstag gemeinsam im Geist versöhnter Verschiedenheit zu begehen.

In **Möhringen** wird es am Nachmittag und Abend eine besondere Festveranstaltung geben: Wir feiern in der Kreuzkirche mit Unterstützung des Evangelischen Bezirksjugendwerks die zentrale **ChurchNight** für den Kirchenbezirk!

Um **17.00 Uhr** beginnen wir mit einem großen Rahmenprogramm: Ein bunter Reformations-Markt bietet Bastelaktionen für Kinder, Spiel und Sport für die Jugendlichen (Kistenstapeln, Feuerfußball etc.) und Kulinarisches für alle. Wir gehen mit 95 aktuellen Thesen zur Zukunft der Kirche auf die Straße. Die Pfarrer bringen den weltbewegenden Moment von Wittenberg im Jahr 1517 auf die Bühne.

Um **19.30 Uhr** findet ein **Jugendgottesdienst** mit Band und vielen Inspirationen statt. Landesjugendreferent Christian Bernard hält die Predigt. Es folgt ein Nachtprogramm: In der Kreuzkirche gibt es viele Angebote, miteinander ins Gespräch zu kommen und zu meditieren. Chill-Lounge und die Kaffeebar mit süßen Köstlichkeiten bleiben geöffnet, für Mutige ist eine Fackelwanderung im Angebot. Um **23.15 Uhr** schließt die ChurchNight mit dem Abendsegen ab.

„Unterwegs mit Paulus“: Kinder-Bibel-Wochenende 3. bis 5. November in Emmingen

Am Ende der Herbstferien (**vom 03. bis 05. November**) laden wir alle Kinder zum diesjährigen Kinderbibelwochenende ein. Treffpunkt ist dieses Jahr die **Friedenskirche in Emmingen**. Auf dem Programm stehen Spiel und Spaß, Basteln und Singen sowie spannende Geschichten aus dem Leben des Apostels Paulus. Am Samstagmittag gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Am Sonntagmorgen um 09:30 Uhr feiern wir mit einem Familiengottesdienst in der Friedenskirche den Abschluss der gemeinsamen Zeit.

Ort: Friedenskirche Emmingen, Erich-Stärk-Str. 6

Zeiten: Freitag, 03.11., von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr; Samstag 04.11., von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr; Sonntag, 05.11., um 09:30 Uhr Familiengottesdienst.

Kinder aus allen Gemeindeteilen sind herzlich willkommen! **Anmeldungen** bitte bis spätestens Freitag, 27. Oktober, im Gemeindebüro, Tel. 07461-75467 oder per mail an Pfarrerin Dr. Janzarik
(Birte. Janzarik@elkw.de).

Vorstellung der neuen Konfirmanden

Zehn Jugendliche aus Emmingen und Liptingen bereiten sich auf die Konfirmation am 22. April 2018 vor:

Nicole Faust	Leonie Graf
Marietta Graf	Rabeea Klaus
Lea König	König-Marielle
Pal'cikov-Artur	Michelle Strähle
Christian Winterholler	Julia Winterholler

Es grüßen Sie im Namen des Kirchengemeinderates:

Pfarrer Dr. Johannes Wischmeyer , Pfarrerin Dr. Birte Janzarik
Evangelisches Pfarramt, Unter Jennung 15, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461-75467, Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche- moehringen.de

Katholische Kirchengemeinde

Einladung zum Krippenspiel

Auch dieses Jahr wollen wir in Emmingen ein Krippenspiel aufführen und zwar am 24.12.2017 um 15.30 Uhr in der Kirche St. Silvester.

Für unser Krippenspiel brauchen wir Mitspieler und Sänger. Wir würden uns deshalb freuen, wenn recht viele zu unserem 1. Treffen am Montag den 06. November um 17.30 Uhr ins Pfarrhaus Emmingen kommen.

An diesem Tag wird das Krippenspiel vorgestellt und die Rollen gleich verteilt.

Wann wir für das Krippenspiel proben, werden wir da auch gleich ausmachen.

Bei Fragen bitte bei Carmen Anders 91200, Ulrike Weggler 616 oder Ulrike Störk 1353 anrufen.

Hubertusmesse in St. Michael

Am Sonntag, den 29.10.2017 dürfen wir in der St.Michaelskirche Liptingen mit der Parforce-Horngruppe Hegau-Bodensee eine Hubertusmesse feiern. Schon im Mittelalter hat sich der Brauch herausgebildet, am Hubertustag eine feierliche Messe zu Ehren des heiligen Hubertus zu lesen. Die Melodien der Hubertusmesse sind über 200 Jahre alt und wurden meist mündlich überliefert und im improvisierten Satz vorgetragen.

VEREINSMITTEILUNGEN

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen ab Egg

Die nächste Probe findet am kommenden Dienstag, den 24.10.2017 um 20 Uhr nur für die **FRAUEN** statt!

Bitte beachten!

Vorankündigung: Jahreskonzert in der Witthoh-Halle am 25.11.2017, bitte vormerken!

Buchenberger Zunft e. V. Emmingen a. E.

Landfrauenverein Emmingen

Donnerstag, 26. Oktober 2017
Landfrauen besuchen das „amena“ Frauenfitnessstudio

Die Landfrauen Emmingen-Liptingen sind ins „amena“ Frauenfitnessstudio in Tuttlingen, zu einer Vorstellung des Studios mit kleiner Verköstigung und einem Vortrag zur Fitness eingeladen.

Abfahrt für Fahrgemeinschaften ist um 19.15 Uhr am Rathaus in Emmingen.

Im Studio in Tuttlingen, Stockacherstr. 132 werden wir um 19.30 Uhr erwartet.

Anmeldung ist erforderlich und kann bei Rosmarie Schmitt, Tel. 1368 und Manuela Störk, Tel. 07461/78237 gerne erfolgen.

Über eine rege Teilnahme freut sich das Team vom Fitnessstudio und das Vorstandsteam des Lfv Emmingen.

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tennis

DIE WINTERHALLENRUNDE BEGINNT

Samstag 21.10.2017
HERREN 50 in Markdorf gegen TC Markdorf
DAMEN in Donaueschingen gegen TC BW Donaueschingen

Lust auf Fasnet???

Du bist **fasnetsnärrsch**, magst das **Verkleiden** und willst das Fasnetsgeschehen endlich live miterleben, anstatt beim Umzug „nur“ am Rand zu stehen?

Dann bist du bei den **Buchenbergern aus Emmingen** genau richtig.

Wir sind ein bunt gemischter Haufen jeden Alters und freuen uns auf dich.

Gerne kannst du bei einem Narrentreffen einmal unverbindlich in die närrische Luft hineinschnuppern.

Melde dich einfach bei jennifer.stoerk@gmail.com oder sprich Ramona und Jennifer persönlich an.

MSC Emmingen-Liptingen e.V.

Enduro-Cup

Am Samstag findet ab 9 Uhr der Enduro-Cup auf dem Buhlenhof statt.
Der Black Forest Enduro Cup ist eine lizenzfreie Veranstaltungsserie für Hobbyfahrer /-innen, denen es hauptsächlich um den Spaß am Offroad fahren geht. Alljährlich wird im Oktober auf dem Gelände des MSC Emmingen-Liptingen auf dem Buhlenhof der Black Forest Enduro Cup ausgetragen. Der Lauf soll ein Revival sein und an die legendären SÜMA Cups anknüpfen.

Die Zeitenmessung erfolgt über sogenannte Transponder, welche die Zeiten der Teilnehmer zuverlässig an die Rennleitung senden.
Die verschiedenen Klassen unterteilen sich in „Kids", „Hobby", „Expert" und „Klassik". Die Kids müssen eine Fahrtzeit von 45 Minuten auf einer „entschärften" Strecke überstehen, Hobby und Klassik fahren 2 Stunden und die Expertklasse 3 Stunden. In den Klassen Hobby und Expert ist es möglich als Solo-Fahrer oder als Team zu starten. Je nach Wetterlage, wird bei der Hobby Klasse der Streckenverlauf an das fahrerische Können eines Hobby Fahrers angepasst. Das Starterfeld ist pro Klasse aus Sicherheitsgründen begrenzt.

Der „Start" zu den einzelnen Enduro-Wertungsläufen birgt eine Besonderheit, denn es wird im „Le Mans-Stil" gestartet. Die Fahrer befinden sich vor dem eigentlichen Start 5 - 10 Meter von ihren Maschinen entfernt, bis der Starschuss fällt. Daraufhin wird zu der Maschine gerannt, diese gestartet und losgefahren. *Wohl dem, dessen Maschine beim ersten „Kick" anspringt !! Er wird so einen kleinen, aber wertvollen Vorteil verschaffen* können.
Diese Art Rennen sind erfahrungsgemäß sehr spannend, da eine gute Renn- und Kräfteeinteilung von den Fahrern gefordert wird. Je nach Reichweite der Motorräder muss in einer speziellen „Boxengasse" nachgetankt oder der Fahrerwechsel vorgenommen werden.

Für Essen und Trinken ist wie immer gesorgt, Eintritt frei

Seniorenkreis Emmingen

Ökumenische Dankandacht auf dem Schenkenberg

Am Do., den **26. Oktober 2017** laden wir unsere Senioren zur alljährlichen **Ökumenischen Dankandacht und zum Gedenken unserer verstorbenen Senioren 2017** gemeinsam mit dem Seniorentreff Liptingen / Heudorf in die Schenkenbergkapelle recht herzlich ein.

Die Andacht beginnt um: 14°° Uhr und wird von Herrn Pfr. Johannes Wischmeyer gestaltet.

Im Anschluss ist noch Einkehr in der Scheune vom „Schenkenberger Hof" vorgesehen.
Über eine zahlreiche Beteiligung freuen wir uns.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e. V.

Hüttengaudi in der Emminger Witthohhalle

Der immer später beginnende Winter hat uns dazu bewogen unserer „Party-Veranstaltung" im November einen neuen Namen zu geben.
Aus dem „**Ski-Opening**" wird die **Hüttengaudi**.
Ausser dem Namen ändert sich nichts.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder „Almen" in die Halle zaubern an denen wir unsere Gäste bewirten. Neben partyüblichen Getränken gibt's auch Bratwürste, Schweinehals, Fleischkäs' und selbstgemachten Kartoffelsalat.
Musikalisch starten wir gegen 19:00 Uhr mit den **Witthoh-Musikanten**. Fetzige Musik, Stimmung und richtige Hüttengaudi gibt's dann ab ca. 21:00 Uhr mit den **„Hof Buaba"** die regional bekannte Party- und Fetenband, welche bereits im vergangenen Jahr eine tolle Stimmung in die Witthohhalle brachte.
Neu in diesem Jahr bieten wir im Vorverkauf ein Kombi-Ticket an. Eintritt + 1 Essen + 1 Bier gibt's für €12,00. Vorverkaufsstellen sind in Kürze online auf www.Musikverein-Emmingen.de zu finden.
Hallenöffnung ist ab 18.30 Uhr und der Eintritt an der Abendkasse beträgt € 7,00.

Probetermine:

Trachtenkapelle
Freitag, 20.10., 20:00 Uhr

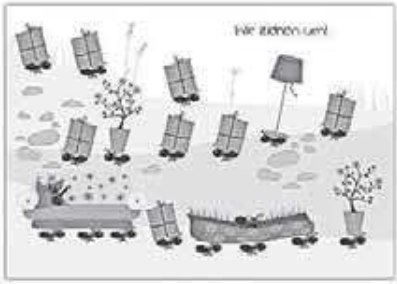
Zöglings-Gruppe:
Donnerstag, 19.10., 18:00 Uhr
Jugendkapelle:
Donnerstag, 19.10., 19:00 Uhr

Flötengruppe:
Ab November kann beim Blockflötenunterricht wieder eine Anfängergruppe eingerichtet werden.
Angesprochen sind hierbei vor allem Kinder der ersten und zweiten Grundschulklasse.
Der Unterricht (45min/Woche) wird ab 07.11.2017 dienstags nachmittags um 15.30 Uhr im Proberaum des Musikvereins Trachtenkapelle Emmingen stattfinden.
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Petra Zimmermann, Tel.18855 (auf AB sprechen) oder per e-mail an petra.zimmermann@email.de

Musikverein Trachtenkapelle
Emmingen ab Egg e.V.
Besuchen Sie unseren neu gestalteten Internetauftritt:
www.musikverein-emmingen.de

EmmiLis Büchertruhe

Wir ziehen um!
Endlich!
Ab Samstag, den 18. November findet Ihr uns in unserer schönen neuen Bücherei im 1. Stock!
Vorher aber müssen wir:
Regale aufstellen, unten alles ausräumen, oben alles wieder einräumen, Sitzgelegenheiten besorgen, damit ihr es bequem habt, dekorieren, damit es so richtig schön wird, die Tür beschriften, damit Ihr uns auch findet, und uns noch ein bisschen Spaß für die Wiedereröffnung am 18. November überlegen.
Deshalb bleibt die Bücherei vom 30. Oktober bis zum 16. November geschlossen.
Kommt vorher noch mal vorbei und deckt Euch ein, damit ihr die büchereifreie Zeit gut übersteht.Wo und wann könnt ihr uns besuchen?
Emminger Str. 9 in Liptingen
Mo und Do 16 – 17.30



SG Emmingen-Liptingen

6-PUNKTE WOCHENENDE!
Am vergangenen Wochenende war es endlich soweit. Am 8. Spieltag konnten das erste Mal in dieser Saison beide Mannschaften ihre Spiele gewinnen. Ein besonderer Glückwunsch an unsere Zweite mit Trainer Sven Goldacker zum ersten Dreier der neuen Saison

Kreisliga A: SC B.A.T. – SG Emmingen/Liptingen 1:3 (0:0)
Bereits am vergangenen Samstag ging es für unsere Erste zum Auswärtsspiel nach Buchheim. In einem umkämpften Spiel tat sich unsere Mannschaft sehr schwer und Chancen blieben zunächst Mangelware. So ging es folgerichtig mit 0:0 in die Pause. Nach dem Seitenwechsel wurde die Partie besser und nach einer knappen Stunde lief Daniel Gonzalez-Alonso alleine aufs Gehäuse der Gastgeber zu und versenkte den Ball zur 0:1 Führung für unsere Elf. Nur wenige Zeigerumdrehungen später gelang es Andreas Schmid auf 0:2 zu erhöhen. Dennoch blieb es weiter spannend und spätestens nach dem 1:2 Anschlusstreffer der Gastgeber durch einen Foulelfmeter war die Partie wieder offen. Doch mit zahlreichen Auswärtsfans im Rücken konnte unsere Elf die Führung halten und Lars Werner entschied die Partie durch seinen Treffer 3 Minuten vor dem Ende.

Kreisliga B: SG Emmingen/Liptingen 2 – FC Bodman-Ludwigshafen 2 6:0 (5:0)
Durch eine tolle, geschlossene Mannschaftsleistung konnte unsere Zweite am vergangenen Sonntag bei Kaiserwetter den ersten Sieg der Saison einfahren. Nach ca. 20 Minuten begann das fröhliche Tore schießen und so stand bereits knapp 5 Minuten später 4:0 für unsere Elf. Die Torschützen waren Daniel und Lars Werner, Nico Kästle und Marvin Werthwein. Marvin Werthwein konnte noch vor der Pause auf 5:0 erhöhen und erzielte in der zweiten Hälfte noch den 6:0 Endstand. Nach dem Spiel kannte die Freude über den Sieg kein Ende und man konnte die Erleichterung der Jungs nach der langen Durststrecke förmlich spüren. Ein Dank auch an die Fans für die Unterstützung und Verzeihung, dass im letzten Bericht die Uhrzeit unserer Zweiten falsch war.

Ausblick aufs kommende Wochenende:
Samstag, 21.10.2017, 14:00 Uhr: SV Mühlhausen2 – SG Emmingen/Liptingen 2 (Sportgelände Ehingen)
Sonntag, 22.10.2017, 15:00 Uhr: FC Bodman-Ludwigshafen – SG Emmingen/Liptingen (Sportplatz Bodman)

Fußballjugend SG Emmingen-Liptingen

Ergebnisse der letzten Spiele:

Freitag 13.10.2017
C-Jgd.
SG Bodman-Ludwigshafen 2 - SG Emmingen 1 : 5

D-Jgd.
SG Emmingen - SpVgg F.A.L.3 4 : 2

E-Jgd.
VfR Stockach - SV Liptingen 9 : 0
SG Espasingen - SV Emmingen 1 : 8

Vorschau auf die nächsten Spiele:
Freitag 20.10.2017
18:00 Uhr SG Emmingen – FC Bodman-Ludwigshafen 2
in Liptingen

Samstag 21.10.2017
10:00 Uhr Hegauer FV 3- SV Liptingen
in Engen

Freitag 27.10.2017
D-Jgd.
17:30 Uhr SV Deggenhausertal 2 - SG Emmingen
im Deggenhausertal-Obersiggingen

E-Jgd.
18:00 Uhr SV Emmingen – SG Meßkirch 2
in Emmingen
Samstag 28.10.2017
E-Jgd.
11:00 Uhr SV Liptingen- SV Emmingen2
in Liptingen
B-Junioren
14:00 Uhr SG Orsingen-Nenzingen-SG Emmingen
in Eigeltingen

C-Jgd.
14:30 Uhr SG Meßkirch 2 - SG Emmingen
in Meßkirch

Sozialverband VdK

Der VdK-Ortsverband Emmingen-Liptingen informiert

Freiwilliges Soziales Jahr boomt im Land

Weiterhin beliebt ist das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ). Nach Angaben des Sozialministeriums absolvieren zurzeit 12 925 Menschen in Baden-Württemberg ein FSJ. Im letzten Jahr waren es insgesamt 12 732, zudem waren noch 5342 Menschen im Bundesfreiwilligendienst eingesetzt. Mit der Zunahme setze sich ein langjähriger Trend fort, so das Ministerium. 2010 seien es im FSJ noch 8398 Teilnehmer gewesen. Laut Ministerium waren Kindereinrichtungen am gefragtesten. Die Einsatzfelder der FSJler verteilten sich auf Kindertagesstätten und Einrichtungen der Kinderhilfe (23 Prozent), Krankenhäuser (19 Prozent), Einrichtungen für Menschen mit Behinderung (17 Prozent), Altenpflege (zehn Prozent), Fahr- und Rettungsdienste (9,2 Prozent), Schulen (fünf Prozent), psychiatrische Versorgung (2,5 Prozent), Mobile Dienste (2,2 Prozent), Sport (2,2 Prozent), Kultur (1,4 Prozent) sowie Sonstige (8,5 Prozent). Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2, Telefon (07465) 502.

Gesangverein 1845 Liptingen

... von "Evita" bis "Frozen":

Leckerbissen aus Film und Musical

Samstag 4.November 2017
Schlossbühlhalle Liptingen
Einlass 18^{30} Uhr Beginn 19^{30} Uhr

Gesangverein Liptingen 1845 e.V.

als Gast-Chor:
Männergesangverein Nusplingen

Seniorentreff Liptingen - Heudorf

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Liptingen und Heudorf.
Unser Oktober-Treff führt uns traditionsgemäß zusammen mit dem Seniorenkreis von Emmingen auf den Schenkenberg.
Zu diesem gemeinsamen Gottesdienst, der am Donnerstag, 26. Oktober 2017 um 14.00 Uhr stattfindet, laden wir alle Senioren recht herzlich ein. Selbstverständlich sind auch jüngere Mitbeter unserer Pfarrgemeinde recht herzlich willkommen.
Herr Pfarrer Wischmeyer von der evangelischen Kirche wird diesen Gottesdienst abhalten.
Anschließend ist Einkehr im Schenkenberger Hof. Hier wird Frau Hensler noch einen Vortrag über die Bedeutung und Durchführung der Nachbarschaftshilfe halten.
Alle sind herzlich eingeladen.

Bis dahin, liebe Grüße
das Seniorentreff-Team

Sportverein Liptingen e. V.

Volleyballspieler gesucht
Wer spielt geme Volleyball und will seine Kenntnisse und Qualität mit uns teilen? Wir treffen uns immer mittwochs ab 20:00 Uhr in der Schloßbühlhalle in Liptingen.
Wirbfreuen uns über qualitative und personelle Verstärkung. Bei Interesse oder Rückfragen bitte melden bei Berthold Kerle, Telefon 1568.

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischtennis

Bezirksliga Herren
TTC Vöhringen I-SV Liptingen I 9:1
TSV Endingen-Frommern I-SV Liptingen I 4:9
Im Zeichen großer Personalprobleme standen die beiden ersten Auswärtsspiele für die Liptinger Erste.Neben Erich Epp stand auch Jan Lindeman nicht zur Verfügung.
Dafür kamen der rekonvaleszente Rüdiger Bausert sowie Wigand Keller u.Wolfgang Sager aus der Dritten im 1.Spiel beim Tabellenführer Vöhringen zum Einsatz.
Beide Eingangsdoppel gingen in den Entscheidungssatz, wo sich Christoph Renner/ Klaus Staudt durchsetzen konnten, während Thomas Fuhrmann/Rüdiger Bausert unterlagen.
Auch die folgenden Spiele waren hart umkämpft,sodaß das klare Ergebnis doch über den wahren Spielverlauf täuscht.

Im Spiel in Endingen kamen dann Dirk Scherer,Alexander Schmitt u.Erhard Konrad zum Einsatz. Hier gingen sämtliche Doppelspiele verloren. Klaus Staudt,Christoph Renner u.Dirk Scherer glichen zum 3:3 aus,u. nach dem 4:3-Zwischenstand für die Gastgeber wendeten Alexander Schmitt,Erhard Konrad,Christoph Renner, sowie erneut Klaus Staudt u.Thomas Fuhrmann sowie Dirk Scherer das Spiel.

Bezirksklasse Herren
SV Liptingen-SV Liptingen II-TTFC Dürbheim I 0:9
Chancenlos blieb die Liptinger Zweite gegen die Spitzenmannschaft aus Dürbheim,die nur wenige Satzgewinne zuließ.

Für die Gäste punkteten Christoph Bronner/ Stefan Mauch, Michael Zepf/Ekkehard Lücking u.Borls Balog/Sven Bmgärtner in den Doppeln als auch in den folgenden Einzeln.

Kreisklasse B II
TTC SchwenningenI-SV Liptingen III 9:0
Nicht ein einziger Stammspieler stand der Liptinger Dritten beim Auswärtsspiel in Schwenningen zur Verfügung. Dafür spielte die komplette Vierte, die außer Sastzgwinnen erwartungsgemäß nichts Zählbares erreichen konnte.

Kreisklasse C II
SV Liptingen IV-TTC Rottweil IV 2:9
Nach dem Auswärtsspiel in Schwenningen mußte die Vierte auch noch gegen die Kollegen der Rottweiler Vierten antreten. Auch hier gab es nichts zu erben. Lediglich Günter Heitzmann zum 1:4 sowie Tanja Renner zum 2:5 blieben siegreich.

Vorschau auf kommendes Wochenende
Hoffentlich nicht wieder im Zeichen des Personalengpasses stehen die angesetzten Spiele für die Mannschaften des SV Liptingen Die Erste hat am Samstag 21.10 um 18 Uhr bei der 2.Mannschaft der TG Schwenningen anzutreten. Die Gäste haben sich in Schwenningen seit jeher schwer getan, Punkte zu erkämpfen,eine gute Leistung ist hierfür vonnöten.

Chancenlos ist die Dritte beim Auswärtsspiel beim souveränen Tabellenfuhrer TTC Villingen, das ebenfalls um 18 Uhr beginnt. Es gilt die Niederlage in erträglichen Grenzen zu halten.

Sollte die 4.Mannschaft in Bestbesetzung antreten können, ist ein Punktgewinn gegen die 2.Vertretung der TG Weigheim möglich.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen dringend Gastfamilien!
Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala, Brasilien, Argentinien und Mexiko im kommenden Jahr sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Guatemala/Guatemala vom 17.11.2017 – 15.12.2017, Brasilien/Sao Paulo vom 13.01.2018 – 01.03.2018, Argentinien vom 17.01.2018 – 10.02.2018 und Mexiko/Guadalajara vom 21.01.2018–28.03.2018.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Veranstaltungen im Haus der Natur in Beuron

Vortrag „Was Sie über Wetter und Klima wissen sollten". Mittwoch, 25. Oktober, 19 Uhr „Kräht der Gockel auf dem Mist ..." - Stimmen die alten Bauernregeln? Stimmt es, dass Stürme, Unwetter und Überschwemmungen in letzter Zeit zunehmen? Warum ist bei Föhn die Sicht so gut und der Kopf so schwer? Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Judith Engst, Dipl.-Forstwirtin; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis Montag, 23. Oktober beim Haus der Natur, Telefon: 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wehstetten. Alte Bräuche im Rhythmus der Jahreszeiten. Räuchern am Mittwoch, 25. Oktober, 19 Uhr

Christiane Denzel erläutert die Hintergründe des jeweiligen Brauches, des Räucherns und die Wirkung der dabei typischen Kräuter und Harze. Martina Braun bereitet kleine Versucherle aus wilden Kräutern und Früchten zu

und liest zum Abschluss ein Kräutermärchen vor. Leitung: Kräuterpädagoginnen Christiane Denzel und Martina Braun; Gebühr: 12,- €; Treffpunkt: Braunwurzhütte Wehstetten; Anmeldung bis Freitag, 20. Oktober bei Frau Denzel, Tel. 07465/2515.

Beuron. Filzanhänger für den Adventsstrauß. Samstag, 28. Oktober, 14 bis 16 Uhr
Mit einer Filznadel, Plätzchenformen und naturfarbener und gefärbter Bergschafwolle werden weihnachtliche Anhänger gefilzt. Geeignet für Kinder ab 8 Jahren. Leitung: Julianna Ranzmeyer; Gebühr: 6,- € inkl. Material; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Anmeldung bis Donnerstag, 26. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Jonglierbälle. Donnerstag, 2. November, 14:30 Uhr
Mit Wolle, Wasser und Seife werden Jonglierbälle gefilzt. Der Kurs ist für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren geeignet. Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: 7,- € inkl. Material; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Anmeldung bis Montag, 30. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Meßkirch-Langenhart. Detektive auf der Streuobstwiese – Kinder entdecken die Natur. Samstag, 4. November, 9:30 bis 12 Uhr
Die Kinder entdecken auf der Streuobstwiese die Tier- und Pflanzenwelt. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter hauptsächlich draußen statt, also unbedingt auf entsprechende Kleidung achten. Geeignet für Kinder von 6 – 10 Jahren; Treffpunkt: Brigel-Hof, Meßkirch-Langenhart; Leitung: Susanne Karrer; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 2. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Korbflechten mit Weiden. Samstag, 4. November und Sonntag, 5. November
Aus ungeschälten Weidenruten wird ein runder Korb mit Grifflöchern geflochten. Dabei lernen die Teilnehmer die vier wichtigsten Grundtechniken des Flechtens mit Weiden kennen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, ein wenig Durchhaltevermögen schon. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 140,- € inkl. Material; Leitung: Dieter Deringer; Anmeldung bis Montag, 23. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Donaubergland

3 „DonauWellen“ erneut mit dem „Deutschen Wandersiegel“ ausgezeichnet
Gleich drei der „DonauWellen“-Wanderwege des Donauberglandes sind in den letzten Wochen von den Experten des Deutschen Wanderinstitutes in Marburg (Hessen) für drei weitere Jahre mit dem Deutschen Wandersiegel als Premiumwege ausgezeichnet worden. Die drei Wanderwege sind erneut vor Ort überprüft worden und dabei haben die Prüfer den drei Rundwegen einen ausgezeichneten Zustand attestiert. Zwei der drei Wege sogar noch etwas höher bewertet als bei der Erstzertifizierung. Im Jahr 2014 waren die fünf „DonauWellen“ erstmals zertifiziert und als Premiumwege prämiert worden. Die ersten drei Wege standen nun im Frühsommer zur Prüfung an, der Premiumweg „Klippenecksteig“ bei Spaichingen/Denkingen, der Premiumweg „Eichfelsen-Panorama“ bei Beuron/Irndorf/Leibertingen und der Premiumweg „Donaufelsen-Tour“ bei Fridingen/Buchheim. Die beiden weiteren werden in diesem Herbst noch folgen.
Premiumwege müssen sich alle drei Jahre dieser Prüfung durch die Wanderexperten unterziehen. Damit soll gewährleistet werden, dass die Wege nachhaltig gepflegt werden und die Qualität der Wege dauerhaft erhalten bleibt. Das Donaubergland wird bei der Unterhaltung und Qualitätssicherung der Premiumwege von den betreffenden Kommunen, von den Mitarbeitern des Kreisforstamtes, von einzelnen Mitgliedern des Schwäbischen Albvereins sowie von den „Wegepaten“ unterstützt. Als „Wegepaten“ unterstützen die Weltfirmen Aesculap AG, Karl Storz Endoskope, Hammerwerk Fridingen GmbH, WERMA Signaltechnik GmbH & Co. KG sowie die Daimler AG das Projekt Premiumwege von Beginn an.
Mehr zu den „DonauWellen“ bei der Donaubergland GmbH, Tel. 07461-7801675 und im Internet unter www.donau-wellen.de